



SEIT  
**1436**

DAS GEDÄCHTNIS FRANKFURTS  
**INSTITUT FÜR STADTGESCHICHTE**

# Veranstaltungs- kalender

-----  
SEPTEMBER BIS  
DEZEMBER

**2018**  
-----



**INSTITUT FÜR  
STADTGESCHICHTE**  
IM KARMELETERKLOSTER  
FRANKFURT AM MAIN

## AUSSTELLUNGEN

---

### ÖFFNUNGSZEITEN DER AUSSTELLUNGEN

Mo–Fr 10–18 Uhr, Sa & So 11–18 Uhr

6. OKTOBER 2018 BIS 10. FEBRUAR 2019

Mo–Di 10–18 Uhr, Mi 10–20 Uhr,

Do–So 10–18 Uhr

Georgien-Ausstellung montags geschlossen

29. MAI 2018 BIS 7. APRIL 2019

### **Banker, Bordelle & Bohème: Stationen der Geschichte des Bahnhofsviertels**

Ort: Karmeliterkloster, Dormitorium

Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte

Eintritt: frei

Das Ende des 19. Jahrhunderts zwischen Altstadt und dem 1888 eröffneten Centralbahnhof entstandene Viertel wandelte sich in den letzten 130 Jahren radikal: Vom einst mondänen Übernachtungs-, Amüsier- und Einkaufsquartier zu einem der drei globalen Pelzhandelszentren und bald auch Herz des Frankfurter Rotlichtmilieus. Ebenso gehören das Galgenfeld, die Internationale Elektrotechnische Ausstellung und die frühere Bebauung mit Sommerhäusern, klassizistischen Villen und Lokalbahnhöfen zur wechselvollen Historie des Areals.

Inzwischen stehen die Zeichen für das multikulturelle Bahnhofsviertel mit seiner Gründerzeitbebauung trotz Drogenszene und Kriminalität in Richtung Gentrifizierung. Die Ausstellung zeigt die facettenreiche Geschichte des Quartiers in 24 Stationen.

### **Hinweis**

Wir können nur eine beschränkte Anzahl von Sitz- und Stehplätzen anbieten. Aus Sicherheitsgründen müssen wir im Einzelfall leider den Zugang zum Veranstaltungsraum sperren, wenn die Fluchtwege blockiert sind. Wir bitten Sie, Bestuhlung sowie Kapazitätsgrenzen zu respektieren, und danken für Ihr Verständnis.

## AUSSTELLUNGEN

---

BIS 17. FEBRUAR 2019

### **Hans Jürgen Diez. Panta Rhei**

Ort: Karmeliterkloster, Foyers

Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte

Eintritt: frei

Hans Jürgen Diez (\* 1950), Meisterschüler der Frankfurter Städelschule, setzt seit Ende der 1980er Jahre in seinen großformatigen Fließ-, Schicht- und späteren Gießbildern anstelle der Form eine offene Farbstruktur. Seine informelle Malweise impliziert einen langwierigen Prozess, eine sukzessive Ablagerung und Schichtung von Farbebenen, wobei er auf Pinsel gänzlich verzichtet.

### DAUERAUSSTELLUNG

### **Jörg Ratgeb (um 1480–1526) Die Wandbilder im Karmeliterkloster**

Ort: Karmeliterkloster, Kreuzgang und Refektorium

Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte

Eintritt: frei

6. OKTOBER 2018 BIS 10. FEBRUAR 2019

### **Gold & Wein. Georgiens älteste Schätze**

Di, Do–So 10–18 Uhr, Mi 10–20 Uhr

Mo geschlossen

Ort: Karmeliterkloster, Refektorium

Veranstalter: Archäologisches Museum Frankfurt

Eintritt: Erwachsene 7 €, ermäßigt 3,50 €



## REGELMÄSSIGE FÜHRUNGEN

---

### **Banker, Bordelle & Bohème: Stationen der Geschichte des Bahnhofsviertels**

Führungen in der Sonderausstellung  
mit dem Kurator Dr. Markus Häfner

DIENSTAG, 4. SEPTEMBER 2018	18 UHR
SONNTAG, 14. OKTOBER 2018	15 UHR
DONNERSTAG, 15. NOVEMBER 2018	18 UHR

Treffpunkt: Karmeliterkloster, Dormitorium  
Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte  
Dauer: 60 Minuten  
Teilnahme: 6 €, ermäßigt 3 €

### **Hans Jürgen Diez. Panta Rhei**

Führungen in der Sonderausstellung  
mit der Kuratorin Birgitta Amalia Gonser

SAMSTAG, 20. OKTOBER 2018	15 UHR
SAMSTAG, 15. DEZEMBER 2018	15 UHR

Treffpunkt: Karmeliterkloster, Foyer  
Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte  
Dauer: 60 Minuten  
Teilnahme: 6 €, ermäßigt 3 €

### **Jörg Ratgeb (um 1480–1526) Die Wandbilder im Karmeliterkloster**

Führungen zu historischen und kunsthistorischen  
Aspekten der Wandgemälde

(immer 3. Sonntag im Monat)

SONNTAG, 16. SEPTEMBER 2018	15 UHR
SONNTAG, 21. OKTOBER 2018	15 UHR
Sabine Mannel M.A.	

SONNTAG, 18. NOVEMBER 2018	15 UHR
SONNTAG, 16. DEZEMBER 2018	15 UHR
Silke Wustmann M.A.	

Treffpunkt: Karmeliterkloster, Foyer  
Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte  
Dauer: 90 Minuten  
Teilnahme: 6 €, ermäßigt 3 €

## REGELMÄSSIGE FÜHRUNGEN

---

### **Von Bettelmönchen, Stiftern und Klostermauern**

Führungen zu Archäologie und Geschichte  
von Karmeliterkirche und -kloster

(in der Regel 1. Samstag im Monat)

SAMSTAG, 1. SEPTEMBER 2018	15 UHR
Simone Ganss	

SAMSTAG, 6. OKTOBER 2018	15 UHR
SAMSTAG, 3. NOVEMBER 2018	15 UHR
SAMSTAG, 1. DEZEMBER 2018	15 UHR
Silke Wustmann M.A.	

Treffpunkt: Karmelitergasse 1,  
Archäologisches Museum, Foyer  
Veranstalter: Archäologisches Museum Frankfurt  
Dauer: 90 Minuten  
Teilnahme: 7 €, ermäßigt 3,50 €  
(inklusive Zugang zur Dauerausstellung  
des Archäologischen Museums)





## BESTELLTE FÜHRUNGEN

---

### **Banker, Bordelle & Bohème: Stationen der Geschichte des Bahnhofsviertels**

Führung in der Sonderausstellung  
Dauer: 60 Minuten

### **Hans Jürgen Diez. Panta Rhei**

Kuratorinnenführung in der Sonderausstellung  
Dauer: 60 Minuten

### **Jörg Ratgeb (um 1480–1526) Die Wandbilder im Karmeliterkloster**

Führung zu historischen und kunsthistorischen  
Aspekten der Wandgemälde  
Dauer: 90 Minuten

Teilnahme jeweils

Gruppen bis 15 Personen: 70 €

Gruppen bis 20 Personen: 90 €

Gruppen bis 30 Personen: 120 €

Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte  
Anmeldung: Tel. 069 212 314 17 oder  
[info.amt47@stadt-frankfurt.de](mailto:info.amt47@stadt-frankfurt.de)

### **Von Bettelmönchen, Stiftern und Klostermauern**

Gruppenführung mit Anmeldung zu Archäologie  
und Geschichte von Karmeliterkirche und -kloster

Dauer: 90 Minuten

Gruppen 10–25 Personen: 90 €

Veranstalter: Archäologisches Museum Frankfurt

Gruppenführungen nach Anmeldung

Di–Fr 10–13 Uhr

Tel. 069 212 393 44

[fuehrungen.archaeologie@stadt-frankfurt.de](mailto:fuehrungen.archaeologie@stadt-frankfurt.de)

## VORTRÄGE

---

MONTAG, 10. SEPTEMBER 2018 18.30 UHR

### **Entnazifizierung und Kontinuität: Das Oberlandesgericht Frankfurt nach 1945**

Referent: Dr. h.c. Georg D. Falk, Marburg  
Ort: Karmeliterkloster, Dormitorium  
Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte /  
Hessisches Staatsarchiv Marburg / Hessische  
Landeszentrale für politische Bildung, Wiesbaden  
Eintritt: frei

MONTAG, 17. SEPTEMBER 2018 18.30 UHR

### **Die Frankfurter Scharfrichter in reichsstädtischer Zeit**

in der Reihe „Frankfurter Kriminalgeschichte(n)“ /  
Begleitprogramm zur Ausstellung  
„Banker, Bordelle und Bohème: Stationen  
der Geschichte des Bahnhofsviertels“  
Referent: Dr. Michael Matthäus, Frankfurt am Main  
Ort: Karmeliterkloster, Dormitorium  
Veranstalter: Gesellschaft für Frankfurter  
Geschichte e. V. (GFG) / Institut für Stadtgeschichte  
Eintritt: 4 €, ermäßigt 3 €  
frei für GFG-Mitglieder (mit Ausweis)

MONTAG, 15. OKTOBER 2018 18.30 UHR

### **„Far du gauch“ – Galgen, Pranger, Abweisezeichen in und um Frankfurt**

in der Reihe „Frankfurter Kriminalgeschichte(n)“  
Referentin: Prof. Dr. Barbara Dölemeyer,  
Bad Homburg  
Ort: Karmeliterkloster, Dormitorium  
Veranstalter: Gesellschaft für Frankfurter  
Geschichte e. V. (GFG) / Institut für Stadtgeschichte  
Eintritt: 4 €, ermäßigt 3 €  
frei für GFG-Mitglieder (mit Ausweis)

## VORTRÄGE

---

MONTAG, 22. OKTOBER 2018 18.30 UHR

### **Atlas, Lenin, ICE: 130 Jahre Frankfurter Hauptbahnhof**

Begleitprogramm zur Ausstellung  
„Banker, Bordelle und Bohème: Stationen  
der Geschichte des Bahnhofsviertels“

Referent: Bernhard Hager M. A., Frankfurt am Main  
Ort: Karmeliterkloster, Dormitorium  
Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte  
Eintritt: 4 €, ermäßigt 3 €

MONTAG, 5. NOVEMBER 2018 18.30 UHR

### **Die rote Fahne auf dem Römer: 100 Jahre Novemberrevolution in Frankfurt**

Referent: Dieter Wesp, Frankfurt am Main  
Ort: Karmeliterkloster, Dormitorium  
Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte  
Eintritt: 4 €, ermäßigt 3 €

MONTAG, 19. NOVEMBER 2018 18.30 UHR

### **Das Bahnhofsviertel: Prostitution und Rotlichtbezirk**

in der Reihe „Frankfurter Kriminalgeschichte(n)“ /  
Begleitprogramm zur Ausstellung  
„Banker, Bordelle und Bohème: Stationen  
der Geschichte des Bahnhofsviertels“  
Referent: Dr. Fritz Koch, Frankfurt am Main  
Ort: Karmeliterkloster, Dormitorium  
Veranstalter: Gesellschaft für Frankfurter  
Geschichte e. V. (GFG) / Institut für Stadtgeschichte  
Eintritt: 4 €, ermäßigt 3 €  
frei für GFG-Mitglieder (mit Ausweis)

## VORTRÄGE

---

MONTAG, 3. DEZEMBER 2018

18.30 UHR

### **Falschmünzer und betrügerische Schatzgräber**

in der Reihe „Frankfurter Kriminalgeschichte(n)“

Referent: Dr. Konrad Schneider, Eschborn

Ort: Karmeliterkloster, Dormitorium

Veranstalter: Gesellschaft für Frankfurter

Geschichte e.V. (GFG) / Institut für Stadtgeschichte

Eintritt: 4 €, ermäßigt 3 €

frei für GFG-Mitglieder (mit Ausweis)

## ERZÄHLCAFÉ

---

MONTAG, 10. DEZEMBER 2018

18.30 UHR

### **Gesichter des Bahnhofsviertels**

zu Gast: Jennifer Blaine, Oskar Mahler,  
Norman Weber u. a.

Begleitprogramm zur Ausstellung  
„Banker, Bordelle und Bohème: Stationen  
der Geschichte des Bahnhofsviertels“

Moderation: Dr. Markus Häfner / Ulrich Mattner

Ort: Karmeliterkloster, Dormitorium

Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte

Eintritt: frei

Im Erzählcafé berichten Jennifer Blaine über ihre Erlebnisse als Drogenabhängige, Norman Weber über seine Arbeit im Rotlichtmilieu als Geschäftsführer des Pure Platinum und Oskar Mahler über seine Tätigkeit als Stadtbildhauer und Vorsitzender des Gewerbevereins.



## ALTSTADTFEST: ERÖFFNUNG DER NEUEN ALTSTADT

---

28.–30. SEPTEMBER 2018 11 BIS 18 UHR

Das Institut für Stadtgeschichte bietet im Rahmen der Feierlichkeiten zur offiziellen und festlichen Eröffnung der neuen Altstadt ein facettenreiches Programm aus Ausstellungen, Vorträgen und Konzerten im Karmeliterkloster, Münzgasse 9. Programmpunkte anderer Veranstalter finden im DomRömer-Quartier, auf dem Römerberg und am nördlichen Mainufer statt.

### AUSSTELLUNGEN

28.–30. SEPTEMBER 2018 11 BIS 18 UHR

#### **Banker, Bordelle und Bohème: Stationen der Geschichte des Bahnhofsviertels**

Ort: Karmeliterkloster, Dormitorium

#### **Jörg Ratgeb (um 1480–1526): Die Wandbilder im Karmeliterkloster**

Ort: Karmeliterkloster, Kreuzgang

#### **Hans Jürgen Diez. Panta Rhei**

Ort: Karmeliterkloster, Foyers

### VORTRÄGE

SAMSTAG, 29. SEPTEMBER 2018 14 UHR

#### **Die Frankfurter Altstadt bis 1944: Ein Streifzug durch ihre 2000-jährige Geschichte**

Referentin: Dr. Evelyn Brockhoff

Ort: Karmeliterkloster, Dormitorium

SONNTAG, 30. SEPTEMBER 2018 14 UHR

#### **Zwischen Ideologie und Geschichte: Das Ringen um das Herz des alten Frankfurt nach 1945**

Referent: Dr. Günter Mick

Ort: Karmeliterkloster, Dormitorium

## ALTSTADTFEST: ERÖFFNUNG DER NEUEN ALTSTADT

---

### KONZERTE

SAMSTAG, 29. SEPTEMBER 2018

**Trelva** 12 UHR  
Folk aus Irland, Schottland  
und Cornwall

**Les haulz et les bas** 13 UHR  
Musik des Mittelalters

**Les haulz et les bas** 15 UHR  
Musik des Mittelalters

**La Moresca** 16 UHR  
Crossover aus Alter Musik  
und keltischer Folklore  
Ort: Karmeliterkloster, Kreuzgang

SONNTAG, 30. SEPTEMBER 2018

**Trelva** 12 UHR  
Folk aus Irland, Schottland  
und Cornwall

**Les haulz et les bas** 13 UHR  
Musik des Mittelalters

**Les haulz et les bas** 15 UHR  
Musik des Mittelalters

**La Moresca** 16 UHR  
Crossover aus Alter Musik  
und keltischer Folklore  
Ort: Karmeliterkloster, Kreuzgang

Veranstalter aller Programmpunkte:  
Institut für Stadtgeschichte  
Eintritt zu allen Programmpunkten: frei



## LEHRERFORTBILDUNG

---

MITTWOCH, 24. OKTOBER 2018

14 UHR

### **Mit Schülern ins Archiv**

Themen: Internetportal [www.frankfurt1933-1945.de](http://www.frankfurt1933-1945.de)  
und Jugend in der NS-Zeit

Referenten: Manuela Murmann, Julia Wirth,  
Claudia Kauter, Dr. Thomas Bauer,  
alle Frankfurt am Main

Ort: Karmeliterkloster, Parlatorium

Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte

Dauer: ca. 120 Minuten, die Teilnahme ist kostenfrei

Das Angebot richtet sich vor allem an Lehrerinnen  
und Lehrer, die Geschichte, Politik oder Gesell-  
schaftslehre ab der 8. Jahrgangsstufe unterrichten.  
Anmeldung bis zum 17.10.2018 per Email an  
[info.amt47@stadt-frankfurt.de](mailto:info.amt47@stadt-frankfurt.de).

## LESEEULE

---

DIENSTAG, 27. NOVEMBER 2018

10 UHR

MITTWOCH, 28. NOVEMBER 2018

10 UHR

### **Rechte und Pflichten: Lebensbedingungen von Kindern in Frankfurts Geschichte**

Jeweils für eine Klasse ab dem 3. Schuljahr

Referentin: Manuela Murmann, Frankfurt am Main

Ort: Karmeliterkloster, Parlatorium

Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte /  
Jugend- und Sozialamt

Dauer: ca. 120 Minuten

Kosten: 2 € /Person

Anmeldung: [LeseEule@stadt-frankfurt.de](mailto:LeseEule@stadt-frankfurt.de)

Informationen: Andrea Breu, Tel. 069 212 364 95

Vorherige Absprache mit der Referentin erforderlich:

Tel. 069 212 339 51

Wie lebten Kinder in Frankfurt? Welche Rechte und  
Aufgaben hatten sie? Wo konnten sie Hilfe bekom-  
men? Wie gestaltete sich ihre Freizeit? Mit Urkunden,  
Akten, Zeitungsausschnitten, Fotos, Karten und  
Büchern versuchen wir die Fragen zu beantworten.



## VHS-KURS

---

MONTAG, 12. NOVEMBER 2018

18 UHR

MONTAG, 19. NOVEMBER 2018

18 UHR

### **Auf den Spuren der Ahnen: Familienforschung im Institut für Stadtgeschichte**

Referentinnen: Sandra Jahnke und

Dr. Alexandra Lutz, Institut für Stadtgeschichte

Ort: Karmeliterkloster, Parlatorium

Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte /

Volkshochschule Frankfurt am Main

Dauer: jew. 90 Minuten

Kosten: 18 €

Anmeldung: VHS Frankfurt, Tel. 069 212 71501

[www.vhs.frankfurt.de](http://www.vhs.frankfurt.de)

Sie wollen herausfinden, wer Ihre Vorfahren waren  
und einen Familienstammbaum erstellen?

Wir bieten Ihnen eine Starthilfe und stellen Ihnen  
„typische“ Quellen für die Familienforschung vor.  
Sie erfahren, welche Informationen Sie in den  
Archivalien recherchieren können und welche Inhalte  
eine Anfrage ans Archiv enthalten sollte. Es wird  
hilfreiche Literatur vorgestellt und kurz auf andere  
Behörden, Einrichtungen und Webseiten einge-  
gangen, die Sie bei Ihrem Vorhaben unterstützen  
könnten. Der Schwerpunkt wird auf Dokumenten  
des 19. und 20. Jahrhunderts liegen.

---

#### Bildnachweis

Titel: Goldene Waage, 1903 (ISG S17/244-8)

S. 3 Goldene Löwenfigur aus einem Hügelgrab in Tsnori Kachetien © AMF  
/ S. 5 Christi Geburt (Wandgemälde von Jörg Ratgeb im Kreuzgang),  
Foto: Uwe Dettmar / S. 6 Schumanntheater am Hauptbahnhof, um 1910  
(Ausschnitt, ISG S17/536-35) / S. 10 Tänzerinnen im Cabaret „Imperial“,  
um 1965, Foto: Kurt Weiner (ISG S7WEI/1409-16) / S. 14 Frankfurter  
Kinderzimmer, 1912 (ISG S7A2003/154) / S. 17 Angelika Niescier,  
Foto: Arne Reimer / S. 19 Albert Mangelsdorff, Foto: Jörg Steinmetz /  
S. 20 Ensemble Sanstierce © Ensemble Sanstierce

Sämtliche Abbildungen soweit nicht anders angegeben

© Institut für Stadtgeschichte



# SPIELEN FÜR ALBERT

---

SONNTAG, 9. SEPTEMBER 2018

17 UHR

## Ein Konzert- und Vortragsabend zu Ehren von Albert Mangelsdorff

Zum 90. Geburtstag des Jazzmusikers und Posaunisten Albert Mangelsdorff, in seinem 13. Todesjahr, veranstaltet das Institut für Stadtgeschichte einen Erinnerungsabend.

Ort: Karmeliterkloster, Kreuzgang  
Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte  
Eintritt: 15 € inkl. anschließendem Umtrunk  
(VVK im Institut für Stadtgeschichte oder an der Abendkasse)

### BEGRÜSSUNG

Dr. Evelyn Brockhoff

### EINFÜHRUNGSVORTRAG

**„Never let it end“: Albert Mangelsdorff  
gestern, heute und morgen**

Referent: Prof. Dr. Jürgen Schwab

### KONZERT

**Angelika Niescier SUBLIM  
Albert-Mangelsdorff-Preisträgerin 2017  
Angelika Niescier (saxes, comp)  
Mattias Akeo Nowak (bass)  
Christoph Hillmann (drums)**

Niescier ist mit ihrem hochvirtuosen und intensiven Spiel und den außergewöhnlichen Kompositionen eine der führenden europäischen Saxophonistinnen. Sie erhielt zahlreiche Stipendien und Auszeichnungen, darunter Nordrhein-Westfalens „Preis für junge Künstler“ und 2017 den Deutschen Jazzpreis / Albert-Mangelsdorff-Preis. Ihre CD-Produktionen wurden mehrfach ausgezeichnet, u. a. zweifach mit dem Vierteljahrespreis der Deutschen Schallplattenkritik („sublim III“ und „NYC Five“), jazzthing CD des Jahres („Quite Simply“) und dem Echo Jazz („sublim III“).



## KONZERTE

---

SONNTAG, 16. SEPTEMBER 2018 17 UHR

### **Ensemble Sanstierce: O Jerusalem**

Lieder von Hildegard von Bingen,  
deutsche und französische Kreuzzugslieder,  
Lieder aus dem maurischen Spanien  
und der Sepharden

in der Reihe: Klosterkonzerte

Ort: Karmeliterkloster, Refektorium  
Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte /  
ALLEGRA – Agentur für Kultur  
Vorverkauf 18 €, ermäßigt 12 € zzgl. Gebühren,  
Online-Ticket: [www.allegra-online.de](http://www.allegra-online.de)  
Tel. 0621 83 21 270  
Abendkasse ab 16 Uhr: Zuschlag 2 €



SAMSTAG, 22. SEPTEMBER 2018 20 UHR

### **Mischmasch**

Musik von Bach, Pisendel, Vivaldi und anderen  
Main-Barockorchester Frankfurt,  
Martin Jopp (Leitung)

Ort: Karmeliterkloster, Refektorium  
Veranstalter: Archäologisches Museum /  
Main-Barockorchester Frankfurt  
Eintritt: 20 €, ermäßigt 14 €, freie Platzwahl  
Karten an der Abendkasse oder  
Vorbestellungen unter Tel. 069 212 358 96

## FILMVORFÜHRUNGEN

---

MITTWOCH, 26. SEPTEMBER 2018 20.30 UHR

### **Die Frankfurter Altstadt in selten gezeigten Filmen der 1930er bis 1980er Jahre**

Auftakt der Filmreihe  
„Architektur und Stadtentwicklung in Frankfurt“  
des Filmkollektivs Frankfurt e. V.

Einführung: Felix Fischl, Frankfurt am Main  
Referent: Bernhard Unterholzner, Frankfurt am Main  
Ort: Deutsches Filmmuseum  
Veranstalter: Deutsches Architekturmuseum  
(DAM) / Deutsches Filminstitut – DIF e. V. /  
Filmkollektiv Frankfurt e. V.  
Eintritt: 9 €, ermäßigt 7 €

SAMSTAG, 29. SEPTEMBER 2018 15 UHR

SONNTAG, 30. SEPTEMBER 2018 15 UHR

### **Zerstört, wiederaufgebaut, rekonstruiert. Die Frankfurter Altstadt in historischen Filmen**

in der Filmreihe  
„Architektur und Stadtentwicklung in Frankfurt“

Ort: Evangelische Akademie Frankfurt  
Einführungen: Felix Fischl, Christian Kaufmann,  
Claudia Schübler, alle Frankfurt am Main  
Veranstalter: Evangelische Akademie Frankfurt /  
Filmkollektiv Frankfurt e. V. / Institut für Stadt-  
geschichte  
Eintritt: frei

Filminformationen und weitere Termine der Reihe  
unter [www.filmkollektiv-frankfurt.de](http://www.filmkollektiv-frankfurt.de)

## DAS KARMELETERKLOSTER

---

Im alten Stadtkern der europäischen Finanzmetropole liegt das Karmeliterkloster. Es handelt sich um die einzige erhaltene mittelalterliche Klosteranlage in Frankfurt am Main. Ihre Ursprünge reichen bis in die Mitte des 13. Jahrhunderts zurück.

Architektonischer Mittelpunkt der Anlage ist die Kirche St. Maria, die 1431 ihr heutiges spätgotisches Aussehen erhielt. Die im Norden anschließenden Klosterbauten stammen aus den Jahren 1460 bis 1520. Von herausragender kunsthistorischer Bedeutung sind die Wandmalereien des schwäbischen Malers Jörg Ratgeb, die dieser von 1514 bis 1523 im Auftrag der Karmeliter in Kreuzgang und Refektorium, dem ehemaligen Speisesaal der Mönche, ausführte. Die Darstellungen der Ordens- und der Heilsgeschichte gelten als die bedeutendsten vorbarocken Wandmalereien nördlich der Alpen.

Die Klosterbauten beherbergen seit 1959 das Stadtarchiv, 1992 in Institut für Stadtgeschichte umbenannt. Die Kirche ist heute Teil des in den Jahren 1987 bis 1989 errichteten Archäologischen Museums.

Kirche, Kreuzgang und Garten, Refektorium und Dormitorium stehen der Öffentlichkeit für Veranstaltungen wie Vorträge, Konzerte, Symposien oder Ausstellungen zur Verfügung und können auch angemietet werden.



## INFO

---

INSTITUT FÜR STADTGESCHICHTE  
IM KARMELETERKLOSTER

---

### Ausstellungen

Mo–Fr 10–18 Uhr, Sa & So 11–18 Uhr

6. Oktober 2018 bis 10. Februar 2019:  
Mo–Di 10–18 Uhr, Mi 10–20 Uhr,  
Do–So 10–18 Uhr

Öffnungszeiten an den Feiertagen:

3. Oktober: 11–18 Uhr

26. Dezember 2018 und 1. Januar 2019: 10–18 Uhr

24., 25. und 31. Dezember 2018: geschlossen

### Institut für Stadtgeschichte samt Lesesaal

Mo–Fr 8.30–17 Uhr

Tel. 069 212 379 14 (Lesesaal)

27./28. Dezember und an allen Feiertagen:

Archiv und Lesesaal geschlossen

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen:

[www.stadtgeschichte-frankfurt.de](http://www.stadtgeschichte-frankfurt.de)

GESELLSCHAFT FÜR  
FRANKFURTER GESCHICHTE E. V.

---

Do 14–18 Uhr

Tel. 069 28 78 60, Fax 069 28 78 60

[info@geschichte-frankfurt.de](mailto:info@geschichte-frankfurt.de)

[www.geschichte-frankfurt.de](http://www.geschichte-frankfurt.de)

ARCHÄOLOGISCHES MUSEUM FRANKFURT

---

Dauerausstellung und Sonderausstellung:

Di, Do–So 10–18 Uhr, Mi 10–20 Uhr

Mo geschlossen

Nähere Informationen zu den Veranstaltungen:

Karin Suffa / Ronald Heißner

Tel. 069 212 358 96

[info.archaeolmus@stadt-frankfurt.de](mailto:info.archaeolmus@stadt-frankfurt.de)

[www.archaeologisches-museum-frankfurt.de](http://www.archaeologisches-museum-frankfurt.de)

INSTITUT FÜR STADTGESCHICHTE  
IM KARMELITERKLOSTER

---

Münzgasse 9  
60311 Frankfurt am Main  
Tel. 069 212 384 25  
Fax 069 212 307 53  
info.amt47@stadt-frankfurt.de

[www.stadtgeschichte-frankfurt.de](http://www.stadtgeschichte-frankfurt.de)  
[www.facebook.com/isgfrankfurt](https://www.facebook.com/isgfrankfurt)  
[www.twitter.com/isg\\_frankfurt](https://www.twitter.com/isg_frankfurt)

U-BAHNEN

---

Willy-Brandt-Platz (U1–U5, U8)  
Dom/Römer (U4/U5)

STRASSENBAHNEN

---

Römer/Willy-Brandt-Platz  
(Linien 11 und 12)

PARKHÄUSER

---

Kaiserplatz (Bethmannstraße)  
Hauptwache (Kornmarkt)  
Dom/Römer (Domstraße)

FOYER/KASSE  
KARMELITERKLOSTER

---

Tel. 069 212 384 25



**INSTITUT FÜR  
STADTGESCHICHTE**  
IM KARMELITERKLOSTER  
FRANKFURT AM MAIN